

CD KOHLSCHMIDT, KAI UWE – Exodus Namib // ML 067

(Ein Hörspiel von Kai-Uwe Kohlschmidt)

Format: CD**Label:** www.majorlabel.de**VÖ:** 06.12.2013**Vertrieb:** www.brokensilence.de
www.sonicrendezvous.com
www.finetunes.desowie im Buchhandel unter
ISBN: 978-3-934896-49-9

Ausführliche Bandinfos, Tourdaten, Songtexte, Reprofähige Cover und Bandfotos unter

www.majorlabel.de/presse.htmlwww.majorlabel.biz

(Achtung! nur für Presse-Nutzung!)

rob@majorlabel.de-----
RELEASEINFO >>>> KOHLSCHMIDT, KAI UWE – Exodus Namib

Im Jahre 1940 fliehen zwei deutsche Geologen in die namibische Wüste um sich dem drohenden Zugriff durch die südafrikanische Mandatsmacht zu entziehen. Sie führen ein Jäger- und Sammlerdasein, das sie eintauchen lässt in die archaische Grundsituation der Steinzeit. Neben fundamentalen, auch heute noch gültigen Erkenntnissen über die Region, fördern sie wesentliche Einsichten über die Natur des Menschen an sich zutage. Der Auszug aus der Zivilisation wird zu einem Abenteuer des Bewusstseins. Als die Beiden krankheitsbedingt ihre Robinsonade nach zweieinhalb Jahren abbrechen müssen, bleiben sie zwar unbehelligt, aber auf immer von ihren Erfahrungen geprägt. Während Henno Martin ein Buch über die gemeinsamen Erlebnisse schreibt, findet Hermann Korn nicht mehr in die Zivilisation zurück: Er bringt sich 1946 in Windhuk um. 70 Jahre später begibt sich der Komponist und Hörspielautor Kai-Uwe Kohlschmidt auf eine Expedition in die namibische Wüste und stößt dort auf die Spuren der beiden Forscher.

Wie bei Major Label üblich erscheint die CD als schickes Jewel-Case mit 10 S. / 4 c Booklet voller beeindruckender Fotos, Hintergrundinformationen und Abbildungen von auf der Reise entstandenen Kunstwerken.

Über den Hörspielautor...

Kai-Uwe-Kohlschmidt, bekanntgeworden als Sänger der bekanntesten und innovativsten (Ex-DDR)-Band **SANDOW**, arbeitet seit vielen Jahren auch erfolgreich als Autor und Komponist für Fernsehen, Kino, Radio und Theater. Ein Auszug aus Kohlschmidts umfangreichem Oeuvre:

Musik / Komposition	Soundedit / Programming / etc.	Regie / Theatermusik
Bands: *Sandow *Oceanicity *Russ and the Velvets Filmmusik (Auswahl): Polizeiruf 110 - „Einer von uns“ (2010) Tatort - „Altlasten“ (2009) Polizeiruf 110 - „Schweineleben“ (2008) Polizeiruf 110 - „Jenseits“ (2007) Maria am Wasser (Egoli-Tosset 2006) Hochzeit um jeden Preis (Hager-Moss 2006) Im Schwitzkasten (Monneypenny 2005) Polizeiruf 110 - „Die Prüfung“ (2004) So fern - so nah (BR 2003) Pigs will fly (workshop NDR 2002) Conamara (Boje/Buck 2000) Harte Jungs (Constantin-Film 1999) Flüstem & Schreien (Defa 1987) Hörspielmusik: Das unsichtbare Lager (DLF 2009) Ingmar Bergmann - „Der Fisch“ (2008) Radiotort - Titelmusik (SWR 2007) Döblin - „Franz Biberkopf“ (2007) Das Leben eines Narren (2006) Tarkowski - „Hoffmanniana“ (2004) Hölderlin - „Hyperion“ (2004) Bourroughs - „the retreat diaries“ (2003) Schwob - „Die Worte der Monelle“ 2001 Kai Grehn - „Die Töter“ (WDR 1998) Edda - „Thors Hammer“ (DLR 1994) Artaud - „Gottesgericht“ (SFB 1993)	Soundedit & Programming: Winterschläfer (x-filme 1996) Lola Rennt (x-filme 1998) recycled (dom-film gmbh 1999) PC-Game - „e-jay hiphop 2“ (2002) PC-Game - „e-jay techno 4“ (2003) PC-Game - „e-jay elektro“ (2003) audiowalk - „KZ – GUSEN“ (2005) audioweg „Der Weg der kleinen Götter“ (2009) Internet: Liebesluder - Soundtrack für die Homepage des Filmes Expeditionen: Abu Dhabi / Arabische Emirate (2011) Venezuela / Anden / Regenwald (2010) Spitzbergen / Arktis (2009) Australien / Simpson Wüste (2008) Nanga Parbat / Pakistan (2004)	Regie: Grab der Träume (2006 Felsenbühne Rathen) Ozean (2003 Staatstheater Cottbus) Stalker Super Star (1999 Volksbühne Berlin) Theatermusik: Schubarth - „Vera“ (Dokumentartheater Berlin 2009) Schubarth - „Tschernobyl“ (Dokumentartheater Berlin 2004) Schubarth - „Tänzerin hinter Stacheldraht“ (Dokumentartheater Berlin 2003) Schubarth - „Ost-Arbeiter“ (Dokumentartheater Berlin 2002) Brecht - „Der Ozeanflug“ (Theater 89 Berlin 2001) Elton - „Popcorn“ (Staatstheater Cottbus 1998) Kafka - „Forschung eines Hundes“ (1996 VOXXX Chemnitz) Heiber/Kohlschmidt - „KanGuru“ (Theater Senftenberg 1991)

Exodus Namib // Sprecher und Mitwirkende		
<p>Alexander Beyer (als Hermann Korn) (24. Juni 1973 in Erfurt) ist ein deutscher Schauspieler. Nach seinem Studium an der Schauspielschule Ernst Busch spielte er verschiedene Nebenrollen, bevor er 1999 in <i>SONNENALLEE</i> einem großen Publikum bekannt wurde. Seither zeigte der in Zürich und Berlin lebende Schauspieler sein Talent in vielen erfolgreichen Kino- und Fernsehfilmen. Beyer wurde dafür 2008 in der Kategorie Bester Schauspieler – Serien und Reihen für den Bayerischen Fernsehpreis nominiert.</p> <p><i>Filmografie (Auswahl):</i> 1997 Der Hauptmann von Köpenick 1998 Das Mambospiel 1999 Sonnenallee (Regie: Leander Haußmann) 2000 Schimanski – Schimanski muß leiden 2001 Das Monstrum 2002 Halbe Miete 2003 Good Bye, Lenin! 2003 hamlet_X 2004 Ein Goldfisch unter Haien 2005 Munich 2006 Maria am Wasser 2007 Krieg und Frieden 2008 Miracle at St. Anna 2009: Leningrad 2010 Carlos – Der Schakal 2010 Die Wanderhure 2011 Die Akte Kleist 2012 Sechzehneichen</p>	<p>Mark Chaet (Komposition und Violine) (* 1970 in Kramatorsk/Ukraine) ist ein Schauspieler, Performer und Violinist. Bereits seit seinem 8 Lebensjahr besuchte der vermeintliche »Junge ohne Gehör« zuerst die Violinenklasse, später die Musikberufsschule Artjomowsk. Während seines Studiums wurde er aufgrund seiner »falschen« politischen Einstellungen zeitweise exmatrikuliert. 1989 wurde Chaet vom Ensemble »Viola« unter der Leitung des ukrainischen Star-Geigers Zapolski engagiert. Mehrere Konzertaufenthalte führten Chaet nach Deutschland. Fasziniert von diesem Land und den Menschen, beschloss er 1992 dorthin auszuwandern.</p> <p>Filmmusik (Auswahl): 2003 Ars Moriendi 2004 – 2008 Ein Engel für alle (Serie) 2006 Berliner Reigen 2012 Mädchenabend</p> <p>Bands / Discographie (Auszug) 1998 Trio Bravo - Auf dem Weg :: CD 2000 Zöllner Classics :: CD (Soundtrack) :: CD 2002 Trio Bravo - Grenzverkehr 2002 Panzerkreuzer Potemkin (Soundtrack) 2003 Trio Bravo+ - Menschen am Sonntag 2004 Balagan – Balagan :: CD 2008 Trio Bravo+ - Live :: CD 2010 Mark Chaet – Versteckspiel :: CD</p>	<p>Im O-Ton:</p> <p>*Peter Adler</p> <p>*Mark Chaet</p> <p>*Arta Adler</p> <p>*Tom Franke</p> <p>*Kai Uwe Kohlschmidt</p>
<p>Arta Adler (als Erzählerin) (* 1963 in Magdeburg) ist eine deutsche Ärztin und Schauspielerin. Nach dem Studium an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ arbeitete sie an zahlreichen Theatern u.a. in Dresden und Berlin. Von 1995 bis 2001 folgte ein Medizinstudium. Seit 2001 ist Arta Adler regelmäßig an Rundfunkproduktionen für den RBB, DRADIO, WDR, SWR und HR beteiligt. 2004 war sie Mitbegründerin der Künstlergruppe Mangan 25.</p> <p>Arta Adler wirkte u.a. bei folgenden CD-Produktionen mit:</p> <p>1992 KÄNGURU 1993 A. Artaud - Schluß mit dem Gottesgericht 1995 SANDOW - Anschlag 1998 MAIGRETES Die Nacht an der Kreuzung 2007 Steinbach Sprechende Bücher - Die Geschichte vom Franz Biberkopf 2007 Nanga Parbat 2009 Ludwig Leichhardt-Wanderer zwischen den Welten</p>	<p>Gero Bergmann (als Henno Martin) ist ein deutscher Schauspieler, Gaukler Fechtlehrer und Choreograf.</p> <p>1996 – 1999 GSB Stunt-Action - Stuntmen 1999 – 2003 Theater-Mafia-Berlin - Schauspieler 2001 – 2002 Belantis - Gaukler 1999 – 2002 Ost-End-Theater Berlin (Schauspieler, Fechtlehrer und Choreograf)</p>	

Hörspiele von Kai-Uwe Kohlschmidt

Hörspiele von Kai-Uwe-Kohlschmidt:

Exodus Namib (Major Label 2013) :: CD
Sandow feat. Alexander Scheer - Im Feuer (2012) :: CD
Ludwig Leichhardt - Wanderer zwischen den Welten (2012) :: CD
Nanga Parbat (HR 2007) :: CD
Aus verklungener Ferne (2003) ::

More Infos:

MAJOR LABEL:	www.majorlabel.de
BROKEN SILENCE:	www.brokensilence.de
SONIC RENDEZVOUS:	www.sonicrendezvous.com
FINETUNES:	www.finetunes.de
KAI UWE KOHLSCHMIDT:	www.kaiuwekohlschmidt.de

